

Der Digital-Newsletter von ver.di Bayern

Liebe Leserinnen und Leser,

„Lass dich überwachen“ hieß die Sendung, mit der Jan Böhmermann 2019 einen [Grimmepreis](#) holte. Böhmermanns Team hatte die sozialen Medien durchkämmt und aus den Fundstücken [eine Show](#) gemacht. Verboten war das nicht. War schließlich alles öffentlich, freiwillig ins Netz gestellt. Vieles geben wir allerdings unfreiwillig preis, nicht selten ohne es zu ahnen. Gruselig, meint

Ihre Redaktion von BayernUp2Date

## Inhalt

- [Vater Staat will es wissen](#)
- [Schnüffelnde Vorgesetzte](#)
- [Hört die Cookies](#)
- [Wenn Maschinen übernehmen](#)
- [Echt jetzt?](#)
- [Termine](#)

### Vater Staat will es wissen

Wer behauptet, er habe nichts zu verbergen, wird gerne gefragt, ob er am Badezimmer tatsächlich keine Tür habe. Jeder hat etwas zu verbergen. Doch das Verbergen wird immer schwieriger. Aus scheinbar harmlosen Daten lassen sich die erstaunlichsten Dinge herauslesen: wer mit wem verhandelt ist, wer gern lange schläft, wer krank ist und wer pleite. Der Datenanalyst David Kriesel hat [am Beispiel des Spiegel](#) vorgeführt, wie das geht. Die Bundesregierung will nun in allen staatlichen Datenbanken [die Steuer-ID](#) als Kennziffer verwenden. [Keine gute Idee](#), meinen nicht nur Datenschützer, das [meint man auch bei ver.di](#). Der Staat wird mit Bürgerdaten doch sicher verantwortungsvoll umgehen? In einer Demokratie darf man das hoffentlich hoffen. Wenn wir andererseits sehen, dass die EU gerade die [Verschlüsselung von Messengern knacken](#) will, kommen uns Zweifel. Würden Sie Vater Staat denn Ihre Daten anvertrauen? An der Uni Erlangen-Nürnberg läuft dazu gerade [eine Umfrage](#). Machen Sie mit!

### Schnüffelnde Vorgesetzte

So dreist wie im H&M-Callcenter Nürnberg geht es zum Glück nicht überall zu. Dort haben Führungskräfte jahrelang intimste Daten der Beschäftigten gesammelt. Durch ein Versehen kam das an die Öffentlichkeit. Den [BigBrotherAward 2020](#) hat sich H&M jedenfalls redlich verdient. Amazon hat den [BigBrotherAward](#) schon 2015 erhalten, daraus aber nichts gelernt. Deshalb haben kürzlich 15 Gewerkschaften bei der EU-Kommission [gegen Amazons Praktiken](#) protestiert. Für Unternehmen, die ihre Belegschaft noch genauer beobachten wollen als bisher, hat Microsoft sein Office-365-Paket

[um einige Funktionen](#) erweitert. Die helfen bestimmt auch bei der immer beliebteren [Überwachung im Homeoffice](#). Der Chef kann sich mit dem jüngsten Urteil des Europäischen Gerichtshofs herausreden: Es schreibt schließlich ausdrücklich vor, die tägliche [Arbeitszeit zu messen](#).

### Hört die Cookies

Internetplattformen sammeln jede Menge Daten, das ist kein Geheimnis. Auch dazu setzen sie Cookies. Manche sind nötig für die Technik, andere „verbessern das Benutzererlebnis“. Na ja. Mit Cookies sieht man zwar nicht irgendwelche Werbung, sondern personalisierte. Werbung ist es trotzdem. Die meisten Cookies sind nicht harmlos, und sie [nützen nur den Plattformbetreibern](#). Neuerdings müssen Sie jedem Cookie, das eine Website setzen möchte, ausdrücklich zustimmen. Besser gesagt: [Sie sollten es müssen](#). Das bieten aber längst noch nicht alle Websites an. Also klicken Sie halt doch wieder genervt das Banner weg, ohne auch nur zu ahnen, was mit Ihren Daten geschieht. Sehen kann man Cookies nicht. Aber hören. Die Audiokünstlerin Jasmine Guffon hat [die App „Listening Back“](#) geschrieben, für Firefox und Google Chrome. Die lässt manche Website gehörig klingeln.

### Wenn Maschinen übernehmen

Überwachungskameras ohne Passwort, ferngesteuerte Toiletten, Spielzeug als [verbotene Sendeanlage](#) – was [Dr. Datenschutz 2018](#) bemängelte, ist seitdem nicht besser geworden. Die Süddeutsche schrieb kürzlich vom [Internet der unsicheren Dinge](#), in dem schon

# BayernUp2Date

Der Digital-Newsletter von ver.di Bayern

eine einzige kleine Lücke reicht, alles lahmzulegen. Dabei müssen es ja nicht einmal Kriminelle sein, die von außen eindringen. Mit Alexa und Siri holen wir uns die Überwacherinnen selbst ins Haus. Sie [hören mit](#), auch wenn sie nicht sollen. Am anderen Ende [werten Menschen das Gehörte aus](#), weil sie die Geräte schulen müssen. Bedenklich sei unsere Bereitschaft, Maschinen die Macht zu überlassen, meint der Wissenschaftler Jathan Sadowski. Wenn der Kühlschrank weiß, wann ich esse und die Heizung, wann ich zu Hause bin, wenn ich nicht mehr in die Wohnung kann, weil sie automatisch verriegelt wird, falls die Miete nicht pünktlich auf dem Konto ist – dann haben Maschinen [die Feudalherrschaft wiederhergestellt](#).

## Echt jetzt?

Selbstverständlich sind wir der Technik nicht hilflos ausgeliefert. Schon ein Stück Pappe und ein Filzstift genügen, um informationshungrige Sprachassistentinnen auszutricksen. Obwohl die [ziemlich clever sind](#).

## BayernUp2Date drucken oder nachlesen

Im [Archiv](#) finden Sie unseren Newsletter in druckfähigem Layout (PDF) und als E-Mail-Newsletter.



### Anmerkung zum ausgedruckten Newsletter:

Hinter den blauen Wörtern liegen weiterführende Links. Wer sie anklicken möchte, findet die elektronische Version des PDF im Newsletter Archiv. Der Weg dorthin:

<http://www.verdi-bayern.info/digital-newsletter/BayernUp2Date-archiv.html>

oder über obigen QR Code.

## Termine *Stand 11. Dezember 2020*

- Sonntag 27. bis Dienstag 29. Dezember 2020, im Netz: **rc3 - Kongress des Chaos Computer Clubs**. [Infos](#)
- Dienstag 19. und Mittwoch 20. Januar 2021, im Netz: **„Machtfragen der Digitalisierung“**. Konferenz der Hans-Böckler-Stiftung. [Infos](#)
- Sonntag 7. bis Freitag 12. Februar 2021, Brandenburg: **„Beschäftigte und Bürger\*innen in der digitalen Welt. Arbeit 4.0, eGovernment und die Zukunft der sozialen Sicherung“**. [Infos](#) und [Anmeldung](#)
- Dienstag 20. bis Freitag 23. April 2021, Berlin: **„Berlin direkt: Turbodigitalisierung durch die Pandemie – Radikale Veränderung der Arbeitswelt in unserem Sinne?“** [Infos](#) und [Anmeldung](#)
- Montag 14. bis Freitag 18. Juni 2021, Bielefeld: **„Big Data, Big Money Kapital und Arbeit im digitalen Kapitalismus“**. [Infos](#) und [Anmeldung](#)

Ihre Hinweise auf Veranstaltungen zur Digitalisierung greifen wir gerne auf. Bitte per [E-Mail](#) an die Redaktion.

## An- und abmelden

Hier können Sie sich für BayernUp2Date [anmelden](#) und [abmelden](#).